



Erster Planspieltag Ostwürttemberg

Außergewöhnliches Lernerlebnis durch Unternehmenssimulationen

06.06.2016 | Am Mittwoch, 8. Juni 2016, findet der erste Planspieltag Ostwürttemberg statt. Die Veranstaltung basiert auf einer gemeinsamen Idee der Hochschulen Aalen und Heidenheim und wird von studentischen Teams sowie Prof. Dr. Ulrich Holzbaur organisiert. Los geht's um 14 Uhr in der Aula.

Nach der Begrüßung durch Prorektor Prof. Dr. Harald Riegel und Prof. Dr. Axel Löffler, Didaktikbeauftragter der Hochschule Aalen, wird das studentische Organisationsteam in den ersten Planspieltag Ostwürttemberg einführen. Um das Thema „Erlebnis Lernen – von Planspielen und Projekten. Zum Hintergrund von Planspielen und dem Einsatz erlebnisorientierter Lehre“ geht es im anschließenden Vortrag von Prof. Dr. Ulrich Holzbaur. Über „Kompetenzorientierung durch konsequentes Blended Learning“ wird Prof. Dr. Nils Högsdal referieren. Im Rahmen des Vortrags gibt Högsdal, der 2015 mit dem Landeslehrpreis ausgezeichnet wurde, einen Einblick in seine Umsetzung des Planspiels sowie eine Einordnung moderner Ansätze („Flipped-Classroom“). Dabei zeigt der Referent auch die Übertragbarkeit des Konzepts für andere Inhalte und Anforderungen auf. Außerdem wird ein studentisches Team das Hochschulplanspiel T-OPSIM präsentieren und über Erfahrungen aus Sicht der Studierenden berichten. Ein weiteres Team wird über die Erfahrungen und Ergebnisse der Entwicklung eines Planspiels zum Thema Leichtbau referieren. Mit einer Abschlussdiskussion endet der erste Planspieltag Ostwürttemberg um 17 Uhr.